

Publikationen und Vorträge

Monographie

Oper–Garten–Lustschloss. Natur im Musiktheater und die Gartenanlage der kurfürstlichen Sommerresidenz Schwetzingen im 18. Jahrhundert. Zürich 2024. (Im Druck)

Aufsätze

At the interface of ‘theatre music’ and ‘music theatre’. Monika Roscher’s music for Ulrich Rasche’s stagings in the mirror of reviews. In: Roesner, David u. Quick, Tamara (Hg.): *European Theatre Music (Today): Practices, Performances, Perspectives*. Routledge 2024. (In Vorbereitung)

Gemeinsam mit Sebastian Herold u. Leonie Matt: Alte und neue Klänge im Freien – Historische Gärten als Soundscape und Aufführungsraum von Musik und Musiktheater des 17. und 18. Jahrhunderts. In: Beimdieke, Sara u. Caskel, Julian (Hg.): *Musik und Klimawandel. Künstlerisches Handeln in Krisenzeiten*, Bielefeld 2024. (In Vorbereitung)

„Care selve fortunate...“. Der Wald im Musiktheater am Mannheimer Hof Kurfürst Carl Theodors von der Pfalz, 1748–1777. In: Bode, Daniela u. Zenkert, Astrid (Hg.): *Der Wald in der Frühen Neuzeit zwischen Erfahrung und Erfindung. Naturästhetik und Naturnutzung in interdisziplinärer Perspektive*. Köln 2023, S. 253–293, <https://doi.org/10.7788/9783412526207.253>.

Garten und Landschaft als Bühne. Aufführungen auf Grünen Theatern während der Dresdner Fürstenhochzeit 1719. In: *Dresdner Hefte*, Jg. 39, Heft 146, 2/2021, S. 38–45.

Umkämpfte Inselreiche. Teichtheateraufführungen in Versailles und Wien zwischen 1664 und 1716. In: Scharrer, Margret; Lass, Heiko u. Müller, Matthias (Hg.): *Musiktheater im höfischen Raum des frühneuzeitlichen Europa. Hof – Oper – Architektur. Höfische Kultur interdisziplinär. Schriften und Materialien des Rudolstädter Arbeitskreises zur Residenzkultur*, Bd. 1. Heidelberg 2020, S. 395–422, <https://heiup.uni-heidelberg.de/catalog/book/469>.

Vom Porträt zum Monument. Paris als Produktionsstätte der Bilder von Christoph Willibald Gluck. In: Calella, Michele; Betzwieser, Thomas u. Pietschmann, Klaus (Hg.): *Christoph Willibald Gluck: Bilder Mythen Diskurse. Wiener Veröffentlichungen zur Musikwissenschaft*, Bd. 47, Wien 2018, S. 45–70.

Programmhefttext für die Produktion *BUCHKÖRPER* der Tanzkompanie *OFFSPACE*, Südufer Freiburg, Durckereihalle im Ackermannshof Basel, Dock 4 Halle Kassel 2016.

„Oesterreich / daß unbesieget blühet“. Musiktheateraufführungen in den kaiserlichen Gärten der Neuen Favorita auf der Wieden. In: *Zeitschrift der Österreichischen Gesellschaft für historische Gärten*, 1/2016, S. 34–38.

Der Garten in der Oper – die Oper im Garten. Theatralisierung von Gärten im Musiktheater des 17. und 18. Jahrhunderts. In: *Die Gartenkunst*, 2/2015, S. 329–346.

Zur Transformation affektiver Vereinnahmung von öffentlichem Raum. Musiktheatrale Aufführungen anlässlich von Krankheit und Genesung des Kurfürsten Carl Theodor von der Pfalz (1724–1799). In: Ananieva, Anna u.a. (Hg.): *Räume der Macht. Metamorphosen von Stadt und*

Garten im Europa der Frühen Neuzeit. Mainzer Historische Kulturwissenschaften, Bd. 13, Bielefeld 2013, S. 163–195, <https://doi.org/10.14361/transcript.9783839422212.163>.

Der abwesende König oder Was macht das goldene Zeitalter aus? *L’Arcadia conservata*, eine Azione teatrale zur Genesung Kurfürst Carl Theodors von der Pfalz im Jahre 1775. In: Christine Fischer (Hg.): Oper als „Gesamtkunstwerk“. Zum Verhältnis der Künste im barocken Musiktheater. Basler Jahrbuch für historische Musikpraxis, Bd. 33. Winterthur 2012, S. 171–195, <http://doi.org/10.5169/seals-868894>.

Herausgeberschaften

Der Garten als Szenerie und Klangraum. Musiktheaterbühne und Gartenanlagen im 17. und 18. Jahrhundert. Musiktheorie, 3/2024. (In Vorbereitung)

Mitherausgeberin der Reihe *PARODOI – Interdisziplinäre Studien zur historischen Theaterkultur* des Ergon-Verlags, Baden-Baden, gemeinsam mit Beate Hochholdinger-Reiterer, Annette Kappeler, Jan Lazardzig, Stephanie Schroedter und Holger Schumacher.

Vorträge (Auswahl)

Gemeinsam mit Leonie Matt: Theatrical Aspects of Garden Festivities. The Dresden Court in the 17th and 18th Centuries, International Conference *Celebrations at Court: Ephemeral Objects, Materials, and Machineries in the Early Modern Period*, University of Copenhagen & Kronborg Castle, Denmark, 02.–03.11.2023.

The mobility of the garden as a “Schau-Ort” for music theatre. Stage design motives and the idea of the garden venue in motion, TOSC@Lisboa 2023, 6.–8. Juli 2023.

“Bravi, bravissimi. / Gli alberi in questo Mondo / Suonan meglio dei nostri Sonatori”. Music theatrical productions of Gardens on Dresden’s Opera stages in 1754, TOSC@Bayreuth, 23.–26. Juni 2022.

„Schau=Platz“ Natur. Wildnis und Landschaft auf der Opernbühne und in den Gärten der Wilhelmine von Bayreuth (1709–1758). Am Beispiel von *L’Huomo*, 1754. Workshop *Licht und Natur auf der Opernbühne. Die Festa teatrale L’Huomo*, Bayreuth, 4. Juni 2022.

Sound als Motor? – Musik und Maschine in Ulrich Rasches und Monika Roschers *Woyzeck*-Inszenierung, Theater Basel 2017/18, Tagung der GTW, Düsseldorf, 8.–11. November 2018.

The So-called Boom of Baroque Opera and Historically Informed Performance Practice: What Does It Tell Us?, IFTR-Conference *Presenting the Theatrical Past*, Stockholm, 13.–17. Juni 2016.

Inseln und Wälder als Nacktzonen im Musiktheater des 18. Jahrhunderts. Die Aufführungen von *Il figlio delle selve* (1753) und *L’isola disabitata* (1754) in der Sommerresidenz Schwetzingen, Tagung „Blutt“ – *Performative Nacktheit in Theater und Alltagskultur*, Bern, 23. September 2016.

„Einzigartiges“ Schwetzingen. Begriffswahl und Argumentationsstrategien im Zuge der Bewerbung als Weltkulturerbestätte der UNESCO, Tagung *Wissenschaftsethik in den Kulturwissenschaften. Gegenstände – Methoden – Anwendungen*, Bern, 27. und 28. November 2015.